



PLAID
PEER-TO-PEER LEARNING:
ACCESSING INNOVATION
THROUGH DEMONSTRATION

PLAID

Innovation in der
Landwirtschaft dank
Demonstrations-
Aktivitäten



Zielsetzung des Projekts

PLAID steht abgekürzt für **Peer-to-Peer Learning: Accessing Innovation through Demonstration**. PLAID will Landwirten, Bäuerinnen und Beratungspersonen den Zugang zu landwirtschaftlicher Innovation durch Demo-Aktivitäten erleichtern.



Bedeutung von Demo-Aktivitäten

In der Landwirtschaft haben Demo-Aktivitäten eine lange Tradition. In ganz Europa organisieren Landwirte, Beratungsdienste und Schulen Feldtage, Maschinenvorfürungen und Stallvisiten. Solche Demos sollen Landwirte und Landwirtinnen motivieren, neue Techniken zu testen und sie für ihren Betrieb anzupassen. Besonders hoch ist die Akzeptanz dann, wenn Innovationen von Praktikern für Praktiker gezeigt werden.

Interaktive Karte

Trotz der grossen Bedeutung von Demo-Aktivitäten gibt es bisher auf europäischer Ebene keinen Überblick, was in den einzelnen Regionen und Ländern alles läuft. PLAID wird deshalb ein Inventar von Demo-Aktivitäten aus und für ganz Europa erstellen. Über eine interaktive Karte finden interessierte Landwirte und Beraterinnen rasch relevante Kontakt- und Fachinformationen.



Praxis-Empfehlungen

Bisher existieren kaum Empfehlungen, wie Demo-Aktivitäten erfolgreich gestaltet werden. Vieles beruht auf Erfahrungen. Aus dem europaweiten Inventar wählt das Projektteam 24 Demo-Aktivitäten aus und analysiert diese. Daraus erstellt PLAID Praxisempfehlungen für die erfolgreiche Durchführung von Demo-Aktivitäten.

Mit Videos Reichweite erhöhen

Die Planung und Durchführung von Demo-Aktivitäten ist aufwendig. Im besten Fall nehmen dann einige Dutzend Landwirte an der Veranstaltung teil. Mit Online-Videos lässt sich die Wirkung auf die Zielgruppe und darüber hinaus steigern. PLAID unterstützt Organisatoren von Demo-Aktivitäten bei der Produktion von Online-Videos.



Netzwerk

Die Partnerorganisationen von PLAID engagieren sich im Austausch mit Landwirten, Branchenorganisationen, Beratungsdiensten, Forschern und politischen Entscheidungsträgern in ihren Ländern. Das PLAID-Netzwerk unterstützt die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes.

Veranstalten Sie Demo-Aktivitäten?

Veröffentlichen Sie ihre Demo-Aktivitäten in unserer Datenbank und profitieren Sie vom Austausch mit anderen am Thema interessierten Landwirtinnen und Beratern. Füllen Sie den Online-Fragebogen aus oder kontaktieren Sie uns.

Online-Fragebogen



FarmDemo Hub

FARMDemo

Für Landwirte:

<https://farmdemo.eu/farmers-questionnaire?lang=de>

Für Organisationen:

<https://farmdemo.eu/organizations-questionnaire?lang=de>


Das PLAID-Projekt



www.PLAID-H2020.eu
enquiries@plaid-h2020.eu

 @PLAID-project

 @PLAID_project

 youtube/farmdemo

Ansprechpersonen für Deutschland

Lina.Tennhardt@fibl.org; Johanna.Sperlea@fibl.org

Tel.: 069 7137699-37

FiBL Projekte GmbH

FiBL Projekte GmbH

Kasselerstr. 1a

60486 Frankfurt/Main

www.fibl.org



FiBL



Projekt-Koordination



The James Hutton Institute
Grossbritannien

PLAID-Partner



Advisory Service Croatia ASC
Kroatien



Association de Coordination
Technique Agricole ACTA
Frankreich



ARVALIS Institut du Végétal
Frankreich



Centre for Rural Research
Norwegen



Chambers of Agriculture
Frankreich



Delphy
Niederlande



European Forum for Agricultural and
Rural Advisory Services EUFRAS
EU



Institut de l'Elevage – Idele
Frankreich



Innovatiesteunpunt ISP
Belgien



Instituto Navarro De Tecnologias e
Infraestructuras Agrolimentarias
Spanien



Linking Environment And
Farming LEAF
Grossbritannien



National Agricultural
Advisory Service
Bulgarien



Nodibinajums Baltic Studies
Centre BSC
Lettland



Forschungsinstitut für
biologischen Landbau
Schweiz



Stichting Wageningen
Niederlande



VINIDEA
Italien



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI

Das Projekt PLAID wird durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union im Rahmen des Finanzhilfefabkommens Nr. 727388 und des schweizerischen Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) unter der Vertragsnummer 16.0201 / REF-1131-52302 unterstützt.